



Michaelisbote



Informationen der Evangelischen Michaelisgemeinde
Frankfurt am Main Berkersheim

Internetadresse: www.michaelis-ffm.de

Nummer 81

August - Oktober 2026



Psalm 31,16:
»Meine Zeit steht in deinen Händen.«

„Besser eine Hand voll mit Ruhe als beide Fäuste voll mit Mühe und Haschen nach Wind.“
(Kohélet 4,6; Monatsspruch September)

Liebe Menschen in und um Berkersheim,

oft greift der Alltag mit beiden Händen nach uns: Termine, Erwartungen, Verantwortung, Care-Arbeit, Bürokratie. Selbst freie Stunden fühlen sich manchmal gar nicht frei an. Der Kopf bleibt wach. Die Gedanken laufen weiter. Jemand schrieb mir: „Es ist so anstrengend! Ich will nur Ruhe haben in meinem Kopf. Nur einmal Ruhe!“ Eine Hand voll würde genügen. „Besser eine Hand voll mit Ruhe als beide Fäuste voll mit Mühe und Haschen nach Wind.“ Im Kontext von Kohélet 4,6 ist die Rede von Menschen, die sich gegenseitig antreiben und vergleichen: „Alles Mühen und alles geschickte Tun erweckt den Neid des einen gegen den andern.“ (Koh 4,4) Es geht also nicht nur um Arbeit. Es geht um Konkurrenz, um das Gefühl, immer mithalten zu müssen.

Das Buch Kohélet entstand wahrscheinlich zwischen dem 3. und 2. Jahrhundert vor Christus; es gehört zur so genannten Weisheitsliteratur. Der Name „Kohélet“ meint vermutlich „Prediger“. Der Verfasser lebt offenbar in einer Zeit großer Veränderungen und Unsicherheiten. Alte Gewissheiten tragen weniger selbstverständlich. Anders als die klassischen Weisheitssprüche („Wer gut lebt, dem geht es gut“) merkt Kohélet: So einfach ist das Leben nicht.

Das Buch wirkt beobachtend, nüchtern, manchmal fast ernüchternd. Kohélet schaut auf das Leben „unter der Sonne“ – also auf das reale Leben, wie Menschen es erleben: Arbeit, Mühe, Konkurrenz, Ungerechtigkeit, Erfolg, Scheitern, Tod. „Haschen nach Wind“ ist bei Kohélet ein Schlüsselbild. Menschen jagen Dingen hinterher, die sich am Ende nicht festhalten lassen: Erfolg, Kontrolle, Anerkennung. Und dann schreibt Kohélet: „Besser eine Hand voll mit Ruhe als beide Fäuste voll mit Mühe und Haschen nach Wind.“ Das Gegenbild zu zwei verkrampften Fäusten voll Arbeit, Druck und Festhaltenwollen ist eine offene Hand mit scheinbar nichts – aber genug zum Leben: einfach nur Ruhe.



Wie kommen wir an diese Handvoll Ruhe? Schauen wir uns an, was ein christliches Menschenbild bedeutet: Der Wert eines Menschen entsteht nicht durch Leistung, Erfolg, gute Werke oder ständige Verfügbarkeit. Ein Mensch muss sein Leben nicht dauernd sichern oder beweisen. Er darf sein Leben als Geschenk Gottes verstehen und sich selbst als Geschöpf begreifen, „kostbar und wertvoll“ (Jes 43,4) in Gottes Augen. Wer das begriffen hat, kann sich getrost bei der Arbeit unterbrechen, aufatmen, ein stilles Dankgebet formulieren – und eine Pause machen.

Ruhe ist lebensnotwendig. Deswegen ist ihr in der Schöpfungsgeschichte ein ganzer Wochentag gewidmet. Ein Tag mit Licht und Weite. Ein Tag für Gemeinschaft, gutes Essen, Gebet, Musik und Freude am Leben. Zeiten ohne Arbeit und Sorgen sind kein Luxus, sondern Grundbedürfnis der Menschen. Einen Lebensstil der Ruhe kann man einüben und dabei Jesus zum Vorbild nehmen: Er lebt aufmerksam. Er nimmt sich Zeit für Menschen. Er geht Wege zu Fuß. Er segnet Mahlzeiten. Er zieht sich zum Gebet zurück. Er spricht vom Loslassen der Sorgen und vom Vertrauen auf Gott (vgl. Mt 6,19-34).

Ruhe beginnt dort, wo wir nicht alles festhalten. Kohélet spricht von den „beiden Fäusten voll Mühe“: Fäuste halten fest, sie spannen sich an. Eine gefüllte Hand dagegen muss offen sein, damit möglichst viel hineinpasst. Eine offene Hand empfängt, sie hält nicht fest, sie kann teilen, weitergeben und segnen.

Ich empfehle Ihnen als Lektüre das Buch Kohélet (Prediger) und das Matthäusevangelium und wünsche Ihnen sowohl eine ruhige, erholsame Urlaubszeit als auch an jedem normalen Arbeitstag eine Hand voll Ruhe.

Ihre Pfarrerin Anne Kampf

*Herzliche Gratulation an alle, die im
August, September und Oktober Geburtstag haben!*

Der KV informiert

Orgelrenovierung

Unsere Oberlinger-Orgel in der Michaeliskirche braucht eine Renovierung. Es liegt uns ein Sachverständigen-Gutachten vor, das die notwendigen Arbeiten beschreibt. Dazu werden Angebote von Orgelbauern eingeholt. Nach derzeitigen Schätzungen werden sich die Kosten um ca. 50.000,00 Euro bewegen. Wir freuen uns über jede Spende, die unser Vorhaben unterstützen würde.

Gesamtkirchengemeinde

Die Vorbereitungen für die Bildung der Gesamtkirchengemeinde zum 01.01.2027 sind im Gange. Die verschiedenen Arbeitsgruppen, wie z.B. für Verkündigung, Verwaltung, Öffentlichkeitsarbeit, Gebäude und Finanzen treffen sich regelmäßig, damit zum Jahresende möglichst alles besprochen und beschlossen ist. Der jetzige Kirchenvorstand wird zum Jahresende entpflichtet und zwei Mitglieder unseres derzeitigen Kirchenvorstandes werden Mitglieder im vorläufigen Kirchenvorstand der Gesamtkirchengemeinde. Am 6.6.2027 wird ein neuer Gesamtkirchenvorstand gewählt, der zum 1.9.2027 seine Arbeit aufnimmt.

Konfirmationsjubiläum

Am Sonntag, dem 13.09.2026 feiern wir die Goldene Konfirmation in einem festlichen Gottesdienst ab 10 Uhr in der Michaeliskirche. Wenn Sie in den Jahren 1975 oder 1976 konfirmiert worden sind und das Jubiläum feiern möchten, melden Sie sich bitte im Gemeindebüro an (Telefon: 069 554385 donnerstags vormittags). Wir freuen uns auch, wenn Sie ehemaligen Mitkonfirmand:innen, die nicht mehr in Berkersheim wohnen, einen Hinweis geben.

Senioren/Seniorinnen

Auch in der 2. Jahreshälfte wollen wir mit Ihnen frühstücken. Zu diesen Treffen laden wir alle Seniorinnen und Senioren an nachfolgenden Terminen in unser Gemeindehaus jeweils freitags um **9:30 Uhr** ein:

14.08.2026 und 16.10.2026 und 20.11.2026.

Im September werden wir wieder einen Herbstkaffee am Dienstag, den **29.09.2026** um **15:00 Uhr** anbieten. Dazu sind alle Seniorinnen und Senioren herzlich in unser Gemeindehaus eingeladen. Wir freuen uns, Sie dann begrüßen zu dürfen. Wer Lust hat, kann sich auch gerne mit einem inhaltlichen Beitrag beteiligen (z.B. Gedicht, Gesang o.ä.). Bitte melden Sie sich für alle Veranstaltungen bis zwei Tage vorher über unser Gemeindebüro an: Telefon: 069 554385 (Anrufbeantworter).

Konfirmation 2026



Am Trinitatisfest, dem 31. Mai 2026, sind in der Bethanienkirche zehn Jugendliche aus der Bethanien- und der Michaelisgemeinde konfirmiert worden. Auf dem Foto von links nach rechts: Pfarrerin Anne Kampf, Ole Eggers, Damian Freiherr Hiller von Gaertringen, Marcel Then, Mirja Bench, Jonas Röder, Emily Schudt, Emilia Naser, Katharina Kahl, Svea Jokiel, Isabell Sindel, Pfarrer Loïc Berge. Foto: Michael Domke

Monatsspruch August 2026

Jesus Christus spricht:

Ich bin gekommen,
damit sie das Leben haben
und es in Fülle haben.

Johannes 10,10

August

02.08.2026 (09. Sonntag nach Trinitatis)		Fahrrad-Sommer-Kirche im Nachbarschaftsraum Frankfurt Mitte-Nordost, Thema: „Jugendliche in der Bibel“ (am 2.8.: DIENERIN DER FRAU NAAMANS) Die Gottesdienste der Fahrrad-Sommer-Kirche können Sie ein- zeln besuchen oder mit dem Fahrrad die Route mitfahren. An der letzten Station gibt es jeweils Kirchkaffee. Route 1: Pfarrerin Christine Streck-Spahlinger: 9 Uhr Andreas- kirche + 10 Uhr Dornbuschkirche + 11 Uhr Festeburgkirche Route 2: Pfarrerin Sabine Fröhlich: 9 Uhr Emmauskirche + 10 Uhr Michaeliskirche + 11 Uhr Kreuzkirche
09.08.2026 (10. Sonntag nach Trinitatis)	10 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfarrerin Anne Kampf in der Michaeliskirche
09.08.2026 (10. Sonntag nach Trinitatis)	18 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfarrerin Anne Kampf in der Bethanienkirche
11.08.2026 Dienstag	8:15 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst zur Einschulung mit Pastoralreferentin Svenja Quirnbach und Pfarrerin Anne Kampf in der Bethanienkirche
16.08.2026 (11. Sonntag nach Trinitatis)	10 Uhr	Gottesdienst mit Pfarrerin Anne Kampf in der Bethanienkirche
23.08.2026 (12. Sonntag nach Trinitatis)	10 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl zum Jubiläum des Projektchores MUSAIK (Leitung: Natalia Koschkareva) mit Pfarrerin Anne Kampf, Pfarrerin Helgard Kündiger (Predigt) & Team in der Michaeliskirche
30.08.2026 (13. Sonntag nach Trinitatis)	18 Uhr	Gottesdienst mit Prädikant Michael Laupus in der Bethanienkirche

Monatsspruch September 2026

Besser eine Hand voll mit
Ruhe als beide Fäuste
voll mit Mühe und Haschen
nach Wind.

Prediger 4,6

September

05.09.2026 Samstag	18 Uhr	Gottesdienst Spezial: „Wein und Bibel“ mit Markus Erb und Pfarrerin Anne Kampf in der Michaeliskirche
06.09.2026 14. Sonntag nach Trinitatis	10 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl zum Konfirmationsjubiläum in der Bethanienkirche , anschl. Empfang im Gemeindesaal (Jubilar*innen werden um Anmeldung gebeten)
13.09.2026 15. Sonntag nach Trinitatis	10 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl zum Konfirmationsjubiläum in der Michaeliskirche (Jubilar*innen werden um Anmeldung gebeten)
13.09.2026 15. Sonntag nach Trinitatis	18 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl mit mit Pfarrerin Anne Kampf in der Bethanienkirche
20.09.2026 16. Sonntag nach Trinitatis	10 Uhr	Gottesdienst mit Pfarrer Phil Schmidt und Prädikantin Ursula Schmidt in der Kreuzkirche
27.09.2026 17. Sonntag nach Trinitatis	10 Uhr	Familiengottesdienst zu Erntedank mit Taufe und Agapemahl in der Bethanienkirche gestaltet von der Kita Bethanien und Pfarrerin Anne Kampf
27.09.2026 17. Sonntag nach Trinitatis	10 Uhr	Kantatengottesdienst mit der Bachkante „Herz und Mund und Tat und Leben“ mit der Ginnheimer Kantorei unter der Leitung von Bernd Lechla in der Bethlehemkirche Fuchshohl
27.09.2026 17. Sonntag nach Trinitatis	11 Uhr	ökumenischer Gottesdienst zur Berkersheimer Kerb mit Prädikant Bernd Oettinghaus (ev.) und NN (kath.) im Festzelt an der Nidda
30.09.2026 Mittwoch	15 Uhr	Familiengottesdienst zu Erntedank mit Gemeindepädagogin Andrea Kämper, Pfarrerin Anne Kampf und der Michaeliskita in der Michaeliskirche

Oktober

04.10.2026 Erntedankfest	10 Uhr	Gottesdienst mit Pfarrerin Anne Kampf, mit Gabentisch und anschl. Imbiss in der Michaeliskirche?
11.10.2026 19. Sonntag nach Trinitatis	10 Uhr	Gemeinsame Einladung zu zwei Gottesdiensten im Nachbarschaftsraum: Gottesdienst in der Bethlehemkirche Gottesdienst in der Festeburgkirche
18.10.2026 20. Sonntag nach Trinitatis	10 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfarrerin Anne Kampf in der Michaeliskirche
18.10.2026 20. Sonntag nach Trinitatis	18 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfarrerin Anne Kampf in der Bethanienkirche
25.10.2026 21. Sonntag nach Trinitatis	10 Uhr	Gottesdienst mit Pfarrer Volker Lotz in der Michaeliskirche
25.10.2026 21. Sonntag nach Trinitatis	10 Uhr	Gottesdienst mit Prädikant Michael Laupus in der Bethanienkirche
31.10.2026 Reformationstag	18 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst mit Pfarrer Loïc Berge und NN in der Emmauskirche

Jubelwanderung am 1. Mai 2026

MUSAIK wandert und singt im Jubiläumsjahr

Alle Jahre wieder treffen sich Sängerinnen und Sänger der Chorgemeinschaft MUSAIK am 1. Mai zu einer gemeinsamen Singwanderung.

Natalia Koschkareva, Dirigentin und passionierte Wanderin, organisierte und plante eine wirkliche Jubiläumswanderung im 15. Jahr des Bestehens des Chores. Abgewandert und besungen sollte ein Weg von Hofheim-Lorsbach nach Eppstein im Taunus werden.

Am Vormittag versammelte sich die Gruppe am Bahnhof in Lorsbach und startete frohen Mutes.

*wandern und Musik
begleitet vom Sonnenschein,
schwingt fröhlich das Herz*

Nach nur wenigen Schritten tön-ten schon die ersten gemeinsa-men Lieder in der kleinen evan-gelischen Dorfkirche in Lorsbach. Ein heller Tag, viel Sonne, gut ge-launte Sängerinnen und Sänger feierten ihre seit 15 Jahren bestehende Gemeinschaft mit ihren Liedern an diesem schönen Ort.

Das Mittagsziel und eine großartige Entdeckung für den einen und die andere sollte der Bahá'í-Tempel in Hofheim am Taunus-Langenhain werden. Herzlich wurde der Chor willkommen geheißen und eingela-den, sich mit Wasser, Tee und Café zu erfrischen. Es wurde eingeladen, sich im Besucherzentrum über die Glaubensgemeinschaft zu informieren. Mit einer kleinen Probe wurde anschließend das Singen im Haus der Andacht vorbereitet.

Das gemeinsame Singen im Haus der Andacht ge-staltete sich als ein Höhepunkt des Tages und war erfüllt von der außergewöhnlichen Architektur und dem Klang des Raumes. Wir teilten unsere Lieder mit einigen Zuhörerinnen und Besuchern.

Legendär und ein weiterer Höhepunkt war das ge-meinsame Picknick am Tempel. Unübertroffen waren die Salate, das Selbstgebackene – herzhaft bis süß, alle ließen es sich schmecken und genossen bei schönstem Sonnenschein den gemeinsamen Wan-dertag.



Im Gespräch mit einem Mitglied der Glaubensge-meinschaft lernten alle umfassend das Leben und die Traditionen der Bahá'í kennen.
Im angeregten Austausch verging rasch die Zeit.

Fünf Prinzipien inspirieren Bahá'í-Gemeinden welt-weit, sich für sozialen Fort-schritt, Bildung und den Aufbau einer friedlichen Gesellschaft einzusetzen:

Die Einheit der Menschheit – Alle Menschen gehören zu einer großen Familie.

Die Harmonie von Wissen-schaft und Religion – Beide sind wichtige Wege zur Wahrheit.

Gleichberechtigung von Frauen und Männern – Gerechtigkeit beginnt mit Gleichwertigkeit.

Unabhängige Wahrheitssuche – Jeder Mensch soll selbst nach Wahrheit streben.

Abschaffung von Vorurteilen – Ein offenes Herz führt zu einem offenen Geist.

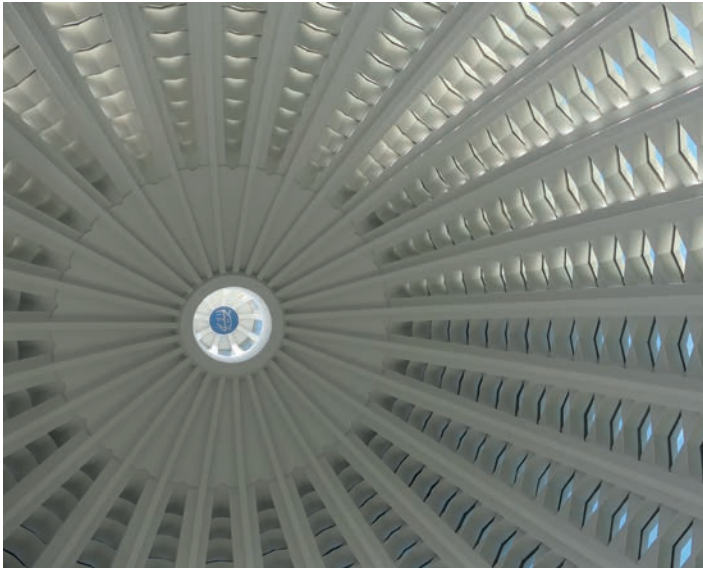
Gestärkt an Leib und Seele machte sich MUSAIK wie-der auf den Weg. Ziel sollte die Ev. Talkirche in Epp-stein sein. Fünf Kilometer wanderten die fröhlichen Sägerinnen und Sänger wieder hinab ins Tal.

*blauer Himmel strahlt
in der Wärme der Sonne
lacht uns die Welt an*

„Möge der Frieden der ganzen Welt, bei mir begin-nen“ – mit diesem Friedenslied-Kanon verabschiedeten sich alle voneinander, mit einer anregenden und einfühlsamen Andacht schloss sich der Kreis, ein bewegter Tag ging zu Ende.

Wandern, Singen, Gespräche, Lachen – 15 Jahre MUSAIK GEMEINSCHAFT unter der wertvollen Leitung Natalia Koschkarevas werden nicht langweilig, bleiben immer lebendig und klangvoll.

Heike Städter



Projektchor MUSAIK feiert 15jähriges Bestehen

Jubiläumsgottesdienst in der Michaeliskirche am 23. August 2026

In diesem Jahr besteht der Projektchor MUSAIK seit 15 Jahren!

Unseren Dank und unsere große Freude für diese reiche Zeit möchten wir gerne in einem besonderen Gottesdienst mit Abendmahl zum Ausdruck bringen, zu dem wir Sie am **Sonntag, 23. August 2026, um 10 Uhr** herzlich einladen. Natürlich steht festliche

MUSIK im Mittelpunkt dieses Got-tesdienstes: Unter der bewährten Leitung von Natalia Koschkareva singt der MUSAIK-Chor Werke u. a. von Johann Sebastian Bach, Felix Mendelssohn Bartholdy und (ge-meinsam mit der Gemeinde) Lie-der von Paul Gerhardt. Auch seiner wird in diesem Jahr gedacht - sein Todestag jährt sich zum 350. Mal.

Unterstützt wird die musikalische Darbietung von den Künstlerinnen Vilma Pigagaite (Sopran), Maria Schönwälder (Violine) und Larissa Kurmatschewa (Orgel).

Die Liturgie und Predigt leiten Pfrn. i.R. Helgard Kündiger, Mitbegrün-derin des MUSAIK-Chors, und Pfrn. Anne Kampf.

Wir würden uns freuen, wenn Sie selber in diesem MUSAIK-Jubiläums-Projekt mitsingen möchten! Mu-sikalische Vorkenntnisse oder Chorerfahrungen sind hierfür hilfreich, aber keine Bedingung. Bei MUSAIK zählen allein die Lust am gemeinsamen Singen und die verbindliche Teilnahme an den drei Proben sowie an der Aufführung im Gottesdienst!



Wenn Sie Interesse haben, melden Sie sich bitte bis spätestens 6. August bei der Chorleiterin, Natalia Koschkareva, natkosch@gmail.com, 0157 / 81 78 26 75.

Proben:
Do. 13.08. 19:30 – 22:00 Uhr und
Do. 20.08. 19:30 – 22:00 Uhr, im
Gemeindesaal Michaelisgemeinde
Im Klingefeld 6, 60435 Frankfurt,
Sa 22.08. 10:30-13:30 Uhr, in der
Ev. Michaeliskirche
Am Herrenhof 42, 60435 Frankfurt

Bild: Mosaik-Rosette aus der Christuskirche
Bad Homburg Text: Dr. Patrizia Mikulcik

Der Projektchor MUSAIK lädt zum Mitsingen ein!

Musikalischer Nachmittag im Hospiz St. Katharina am Sonntag, 1. November 2026

Um das zeitlose Thema Frieden geht es in den Liedern, die am 1. November im Hospiz St. Katharina in Frankfurt vom Projektchor MUSAIK intoniert werden, wie z.B. „O Herr, mach mich zu einem Werkzeug deines Friedens“ nach Worten von Franz von Assisi.

Ein Hauch von den Bühnen der großen Welt liegt in der Luft, wenn im Anschluss Myriam Jabaly drei Filmschlager interpretiert und von Natalia Koschkareva am Klavier begleitet wird. Wer am Chorgesang Freude hat und mit MUSAIK gemeinsam die Stücke einüben und aufführen möchte, ist herzlich willkommen. Chorerfahrung und Notenkenntnisse sind von Vorteil, aber keine Voraussetzung.

Die Probe findet statt am **Samstag 31.10., 10:30 – 13:00 Uhr** im Gemeindesaal Michaelisgemeinde (Im Klingefeld 6) und die Aufführung am Sonntag, **01.11. um 15:30 Uhr** im Hospiz St. Katharina (Seckbacher Landstraße 65E, 60389 Frankfurt).

Anmeldung und Informationen bei der Chorleiterin Natalia Koschkareva, natkosch@gmail.com, 0157 / 81 78 26 75 Anmeldefrist: 23.10.2026

Bild: Außenansicht des Konvents San Damiano, das eng mit der Biographie des heiligen Franziskus (1181/82–1226) und der heiligen Klara von Assisi (1194–1253) verbunden ist (von Dr. Patrizia Mikulcic)



Zwischen den Welten

Folk aus Irland & moderne Mittelalter- und Ethnosongs

Sonntag, **18. Oktober, 17 Uhr**, ist das **Ensemble Sound of Spirit zu Gast** in der Evangelischen Michaeliskirche, Am Herrenhof 44, 60435 Frankfurt-Berkersheim.

Unter dem Motto „Zwischen den Welten“ verbinden die vier Musiker:innen

Sabine Rupp (Gesang, Gitarre),
Karl-Heinz Krause (Bariton, Rahmentrommel),
Xiaolu Li (Violoncello) und **Li-Yun Hsu** (Klavier)

irische Folksongs, moderne Balladen und Lieder, die von Mythen und Legenden der irisch-keltischen und europäischen Sagenwelt inspiriert sind.

Die Gruppe „Sound of Spirit, die sich als Grenzgänger zwischen den verschiedensten musikalischen Stilen versteht, verbindet an diesem Abend Folk-, Welt- und moderne Mittelaltermusik.



Seit vielen Jahren arbeitet das Ensemble mit Studierenden der Frankfurter Musikhochschule (HfMDK) zusammen. Diese Zusammenarbeit bringt im Zusammenspiel regelmäßig neue künstlerische Impulse und gibt den Studierenden zugleich wertvolle Einblicke in die Arbeit eines selbstorganisierten Ensembles.

Eintritt frei – Spenden erbeten.

Abschied aus der Michaelisgemeinde



Christa und Christoph Graf haben die Michaelisgemeinde über Jahrzehnte hinweg geprägt – verlässlich, engagiert und vor allem mit einem tiefen Vertrauen in Gott. Für ihren langjährigen Dienst möchten wir ihnen von Herzen danken.

Christa Graf engagierte sich seit 1999 zunächst ehrenamtlich, ab 2004 im Minijob und seit 2005 in Anstellung des Fördervereins gemäß ihrer Ausbildung als Gemeindepädagogin in der Gemeindearbeit. Sie leitete Kindergruppen und Kindergottesdienste, organisierte Projekte und Freizeiten, gestaltete Krippenspiele und arbeitete im Team des „Gottesdienstes für Kleine und Große“ mit. Gerade in der Zeit der Pandemie fand sie kreative Wege, die Gemeinschaft lebendig zu halten. 2016 erweiterte sie ihre Tätigkeit in der Kita der Michaelisgemeinde. 2018 endete ihre Anstellung beim Förderverein der Ev. Michaelisgemeinde und sie engagierte sich wiederum ehrenamtlich in der Gemeinde. In der Kita begleitet sie weiterhin Berkersheimer Kinder mit großer Herzlichkeit und Geduld. Viele Generationen haben durch Christa Graf nicht nur Betreuung, sondern echte Zuwendung, Freude und Glauben erfahren.

Auch Christoph Graf hat das Gemeindeleben über viele Jahre entscheidend mitgestaltet. Wer auf sein Engagement blickt, merkt schnell: Er wartete nie darauf, gefragt zu werden, sondern packte an, wo es nötig war. Von 2003 bis 2018 organisierte er gemeinsam mit Stefan Zdarsky die „WM im Kirchhof“. Dabei ging es nie nur um Fußball. Es entstand ein Ort der Begegnung und Gemeinschaft, an dem Kirche unkompliziert und offen erlebbar wurde – bei Gesprächen, Grillwürstchen und den Impulsen in der Halbzeitpause, die Christoph besonders am Herzen lagen. Seit 2013 war Christoph Graf als Prädikant tätig und hielt Gottesdienste in der Michaeliskirche.

Er verkündigte Gottes Wort mit eigenen Gedanken, persönlichem Glauben und einer Perspektive, die bereichert und manchmal auch herausgefordert hat. Von 2015 bis 2025 gehörte er außerdem dem Kirchenvorstand an. Dort bedeutete sein Dienst vor allem, Verantwortung zu übernehmen, Entscheidungen mitzutragen und auch schwierige Fragen auszuhalten.

Gemeinsam engagierten sich Christa und Christoph Graf zudem bei „Jugend mit einer Mission“, beim Kirchkaffee und bis heute im Gebetskreis. Zeitweise gestalteten sie auch Andachten für die Ukraine. Sie haben nicht einfach Aufgaben übernommen, sondern ihren Glauben sichtbar und beständig gelebt. Darum sagen wir nicht nur „Danke“. Wir sagen: Diese Gemeinde wäre ohne Christa und Christoph Graf eine andere.

Liebe Christa, lieber Christoph, für euren kommenden Lebensabschnitt wünschen wir euch lebendige Gemeinschaft an einem neuen Ort, viel Freude, Kraft für neue Aufgaben, einen tiefen und tragenden Glauben – und vor allem Gottes reichen Segen.

Der Kirchenvorstand



Im Abschieds- und Dankgottesdienst am 26.4.2026 überreichte Pfarrerin Anne Kampf Christoph und Christa Graf ein Apfelbäumchen vom Kirchenvorstand, auf dass ihr Leben weiterhin geistliche Früchte trage (vgl. Psalm 1 und Johannes 15,1-5).

Foto: Michael Treiber



Ökumenischen Gottesdienst zur Einschulung

Der **ökumenische Gottesdienst zur Einschulung** an der Berkersheimer Grundschule findet dieses Jahr am Dienstag, dem **11. August um 8.15 Uhr** in der Bethanienkirche statt. Der Gottesdienst wird von Pfarrerin Anne Kampf und Pastoralreferentin Svenja Quirnbach gemeinsam gestaltet.

Aktuelles von den Musical-KIDS



Ein bewegter Sommer liegt hinter uns und ein hoffnungsvoller Herbst vor uns.

Rückblick: JULEICA-Freizeit in Dreifelden
Im Juni waren über 40 Jugendliche zur JULEICA-Freizeit in Dreifelden unterwegs. Eine beeindruckende Zahl junger Menschen, die sich bewusst dafür entschieden haben, sich für die Kinder- und Jugendarbeit ausbilden zu lassen. Neben vielen praktischen Einheiten gehörte auch ein kompletter Erste-Hilfe-Kurs dazu, ein wichtiger Baustein für jede verantwortungsvolle Mitarbeit.

Dass sich so viele Jugendliche engagieren wollen, ist ein Geschenk. Es zeigt, dass unsere Arbeit weitergeht, getragen von einer neuen Generation, die mit Herz und Freude dabei ist.



Gelungener Auftakt für stärkere Zusammenarbeit: Berkersheimer Vereine stellen sich vor

Der Hof der Gaststätte Lemp verwandelte sich am 14. Juni in einen lebendigen Treffpunkt der lokalen Vereinswelt. Anlass des Zusammenkommens war ein Konzert des Chores vom TSV-Berkersheim. Diesen Rahmen nutzten die verschiedenen Berkersheimer Vereine, um sich im Rahmen einer lockeren Vorstellungsrunde zu präsentieren, auszutauschen und neue Wege für die Zukunft einzuleiten.

Mit von der Partie waren auch die Musical-KIDS, die mit einer siebenköpfigen Delegation vor Ort vertreten waren. Die Gruppe nutzte die Gelegenheit, um sich und ihre Arbeit persönlich vorzustellen.

Das zentrale Ergebnis des Nachmittags: In Zukunft wollen alle Vereine in Berkersheim deutlich enger zusammenarbeiten, um das Gemeinschaftsleben im Stadtteil gemeinsam zu stärken und Synergien zu nutzen. Eine rundum gute Sache, bei der die Musical-KIDS sehr gerne mitmachen und die Zukunft des Stadtteils aktiv mitgestalten.

Musical-KIDS

30 Jahre Musical-KIDS – ein Jubiläum voller Dankbarkeit

Drei Jahrzehnte voller Musik, gelebter Gemeinschaft, Kreativität und unzähliger unvergesslicher Momente unter Gottes Segen. Was vor 30 Jahren begann, ist heute eine Erfolgsgeschichte, die kaum zu fassen ist. Die Musical-KIDS feiern in diesem Jahr ihr stolzes 30jähriges Bestehen, und dieses besondere Jubiläum soll gebührend gefeiert werden!

Das große Highlight des Jubiläumsjahres findet am **09. Oktober** im Diakonissen-Mutterhaus in Neustadt an der Weinstraße statt. Im feierlichen Rahmen laden die Musical-KIDS zu einem Konzert und einem Dankgottesdienst ein.

Es wird ein Tag des Rückblicks, des Dankes und natürlich der Musik. Das ganz neue Musical „Grenzgänger“ wird aufgeführt.

Eingebettet ist dieser besondere Festtag in die traditionelle Herbstfreizeit. Das bedeutet: Alle Kinder und Jugendlichen, die an der Freizeit teilnehmen und mitfahren möchten, haben die einmalige Gelegenheit, dieses Jubiläum hautnah mitzuerleben und Teil dieses großen Meilensteins zu sein. (8-16 Jahre)
Alle Informationen zur Anmeldung, zum Ablauf und zu den genauen Uhrzeiten wie gewohnt auf unserer Internetseite.

Kommt mit nach Neustadt und feiert mit uns drei Jahrzehnte Begeisterung und Gemeinschaft.

Sommermusical 2026 in Berkersheim

Abraham – ein Weg unter Gottes Verheißung
Einer der ersten Menschen in der Bibel, dem Gottes Segen zugesprochen wurde, war Abraham. Er verließ seine Heimat und vertraute darauf, dass Gott ihn in ein neues Land führen würde. Dieses Vertrauen, dieser Mut, prägt bis heute viele Wege des Glaubens.

Unser Chor in Berkersheim übt derzeit fleißig die Lieder aus dem Abraham-Musical. Ein schönes Zeichen dafür, wie biblische Geschichten lebendig bleiben, wenn wir sie gemeinsam singen und erzählen. Geplant ist ein kleines Konzert am **19. September 2026** in der Michaeliskirche.

Weitere Infos dazu auf unserer Internetseite: www.Musical-KIDS.de

Sommerhitze

Auch wenn die warmen Temperaturen noch nicht an Weihnachten denken lassen, beginnen bereits jetzt die Vorbereitungen für unser Weihnachtsmusical, das wir am Heiligabend in der Michaeliskirche aufführen möchten.

Kinder ab 6 Jahren sind herzlich eingeladen mitzumachen. Wir treffen uns jeden Montag von 17:30 bis 18:30 Uhr im Ev.Gemeindehaus in Berkersheim.

Start der Proben ist direkt nach den Herbstferien am 19. Oktober 2026.



www.Musical-KIDS.de

Evangelische Michaelisgemeinde im Internet: www.michaelis-ffm.de	
Gemeindehaus:	Im Klingefeld 6
Pfarramt: Am Herrenhof 44 60435 Frankfurt a. M.	Pfarrerin Anne Kampf Tel. 0178-6858241 E-Mail: anne.kampf(at)ekhn.de
Zentrale Telefonnummer für Trauerfälle im Nachbarschaftsraum Frankfurt Mitte-Nordost: 069-34878603	
Vorsitzende des Kirchenvorstandes	Ingrid Kynast, Am Herrenhof 44, Tel. 069 - 54 43 85
Gemeinsames Gemeindebüro am Dornbusch Carl-Goerdeler-Str. 1, 60320 Frankfurt am Main Tel.: 069-50 95 43 440 E-Mail: GemeindeverbundamDornbusch(at)ekhn.de Öffnungszeiten: Mo + Fr 10-12 Uhr; Di 10-14 Uhr; Do 10-12 und 16-18 Uhr	
Gemeindebüro Berkersheim: Andrea Falk Am Herrenhof 44 60435 Frankfurt a. M.	Postadresse: Am Herrenhof 44, 60435 Frankfurt a.M. Tel. 069 - 54 43 85 E-Mail: gemeindebuero(at)michaelis-ffm.de Sprechzeiten: Do 10:00 - 12.00 Uhr
Spenden für die Ev. Michaelisgemeinde Konto: Rentamt im ERV Frankfurt und Offenbach Frankfurter Sparkasse 1822 IBAN: DE68 5005 0201 0000 4068 99 BIC: HELADEF1822 Verwendungszweck: RT 2021 – Spende für ... Spendenbescheinigungen können im Gemeindebüro angefordert werden	
Kindergarten: Leiterin: Angela Schulz-Gerbig, Am Herrenhof 42	Tel. 069 - 54 81 14 8 E-Mail: Kita.Michaelisgemeinde.Frankfurt@ekhn.de
Organistinnen MUSAIK Chor	Natalia Koschkareva / Felicitas Pfirmann / Ingrid Przibilla Leitung Natalia Koschkareva
Gemeindepädagogin im Nachbarschaftsraum :	Andrea Kämper, Tel: 52 75 41 Mail: andrea(at)bethlehem-jugend.de Alexandra Neudert 069/95218325 oder 01517 2214941 neudert@ejw.de
<u>Konto des Fördervereins der Michaelisgemeinde e.V.:</u> Frankfurter Volksbank – IBAN DE20 5019 0000 6001 0800 49	

IMPRESSUM

Michaelisbote
Gemeindebrief der
Ev. Michaelisgemeinde
Frankfurt a.M.
Berkersheim

Herausgegeben vom
Kirchenvorstand der
Ev. Michaelisgemeinde
Ffm. - Berkersheim
Am Herrenhof 44
60435 Frankfurt

Vorsitz: Ingrid Kynast

Redaktion:
Kirchenvorstand
(verantwortlich)
Lars Hoben
Wolf Barrenscheen

Bildernachweis:
Eigene Gemeinde,
Adobe-Stock, Musical-KIDS,
Gemeindebriefdruckerei

Druck:
Gemeindebriefdruckerei
29393 Groß Oesingen
Auflage: 1400 Stück
Erscheinungsweise:
3-monatlich

Redaktionsschluss
Für die nächste Ausgabe:
10. Oktober 2026

Informationen zu den Treffen über die angegebenen Adressen oder das Gemeindebüro

Jugendliche und junge Erwachsene		Konfirmandenunterricht: Dienstag od. Samstag nach Plan
KINDER	Mo. 17.30 Uhr	Musical-KIDS im Gemeindehaus
Spirituelles	Di. 19:30 Uhr	Gebetskreis, jeden 3. Dienstag im Monat , in der Kirche oder im Gemeindehaus / durch Abkündigung
	Mi. 20 Uhr	Hauskreis Bracher, Zdarsky, Tel. 96200698
	Fr. 18 Uhr	Friedensgebet 1. Freitag im Monat – nur nach Absprache am Kriegerdenkmal „Im Klingefeld“
Geselliges	Fr. 18 Uhr	Brettspiele Stefan Weil Kontakt und nähere Informationen: E-Mail: stefan-weil (at)web.de

Änderungen vorbehalten